

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Wahres Christentum]

praxis Arndiana, Das ist Hertzens-Seufftzer über die 4. Bücher Wahren
Christenthumbs...

Arndt, Johann

[Frankfurt], 1644

Super Cap. XXXIX.

[urn:nbn:de:bsz:31-116708](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116708)

Register

6. Man spricht seho: Hilf Gott/wie reich/mächtig/weise vnd gelehrte ist diser Mann/ Aber wie sanftmütig/demütig/gedultig/andächtig er sey/davon saget man nichts. Also sihet man den Menschen nur von aussen an/aber das Inwendigste / so das beste vnd edelste ist/ sihet man nicht an.

Super Cap. XXXVII.

1. Wer Christo im Glauben/vnd heiligem Leben/vnnd stärker Bus nicht folget/der kein von der Blindheit seines Hergens nicht erlöset werden/ sondern muß in der ewigen Finsternus bleiben / kan auch Christum nicht recht erkennen. 287
2. 1. Job. 1. Gott ist ein Licht/ etc. 287
3. Der Mensch kan ohne Bekehrung von Sünden / zu Gott nicht erachtet werden. 291
4. Die Erkenntnus eines jeden Dings gehet auß der Erfahrung/ auß der That vnd Empfinden/ auß den Wercken der Warheit. 293
5. Wer einer Sünde nicht stören wil / der gebe Ursach zu vielen Sünden/ denn es kompt zimmer eine Sünde auß der andern/ vnd wachsen wie das Vnkraut. 295

Super Cap. XXXVIII.

1. Das vnchristliche Leben ist ein Ursach falscher verführerischer Lehr/ Verstockung vnd Verblendung. 297
2. Die Gnadenwacht vnd Berordnung zum Ewigen Leben ist in Christo Jesu geschehen. 299
3. Keine Lehr vnd vnreines Leben stimmen nicht zusammen/ haben keine Gemeinschaft. 301

Super Cap. XXXIX.

1. Daß die Lauterkeit der Lehre vñ des göttlichen Wortes nicht allein mit disputiren vnd vielen Büchern erhalten werde/ sondern auch mit wahrer Busse. 303
2. Wenn ein Mensch sich Gott ergebe vnnd läßset/ saget ab seinem Willen vnnd Fleisch / so sahet der Heilige Geist

Pris an s
Gott im
Folctug
Willen vnd

1. Etliche schen
2. Die erste
3. Die andere
4. Die dritte
5. Die vierte
6. Die fünfte
7. Die sechste
8. Die achte
9. Die neunte
10. Die elfte
11. Die zwölffte
12. Die drey

1. Das ganz
richtung
Küftig
2. Wenn
gen Me
ten.
3. Die sich
wird
Wort
4. Das h
sechmal
gung se
war mög
außer
ten vnd
Lobsp

des ersten Buchs.

Geist an ihn zu erleuchten/ vnd recht zu lehren/ weil er
Gott inn seinem Herzen den rechten Sabbath vnd
Rubtag hält / vnd sehet von seinen bösen Lüsten/
Willen vnd Wercken. 305

Super Cap XL.

1. Etliche schöne Regeln eines Christlichen Lebens. 307
2. Die erste Regel. 308
3. Die andere Regel. 312
4. Die dritte Regel. 313
5. Die vierte Regel. 316
6. Die fünfte vnd sechste Regel. 319
7. Die sibende Regel. 323
8. Die achte Regel. 327
9. Die neundie vnd zehende Regel. 330
10. Die eilffte Regel. 334
11. Die zwölffte Regel. 337
12. Die dreyzehende Regel. 339

Super Cap. XLI.

1. Das ganze Christenthumb stehet in der Widoranss-
richtung des Bildes Gottes im Menschen / vnd in
Aufstüßung des Bildes des Satans. 342
 2. Wenn Gott das Herz fordert / so fordert er den gans-
hen Menschen/ mit Leib vnd Seel/ vnd allen Kräfte-
ten. 344
 3. Die sich inwendig durch den Heiligen Geist nicht töds-
ten/sind Heuchler/wie heilig sie auch außserlich vor der
Welt scheinen. 346
 4. Das biete ich/wollestu dir tausendmal/vnd aber tau-
sendmal lassen gesagt seyn / daß nemlich die Erbver-
giftung so groß/ so tieff/so heillos ist/das keiner Crea-
tur mächtig/weder Engelt noch Menschen / die Sünde
auf der Natur des Menschen außzutigen/aufzurot-
ten vnd außzusetzen. 348
- Lobspruch des süßen Namens Jesu. 350

Regt